

## Längsschnittdatenanalyse mit dem Sozio-oekonomischen Panel (SOEP)

**Dreitägiger Workshop**  
20.–22. Juni 2011

**Universität Mannheim**  
**Graduate School of Economic  
and Social Sciences (GESS)**

Das SOEP ist eine seit 1984 laufende jährliche Wiederholungsbefragung in Deutschland. Es ist eine der am längsten laufenden Panelstudien weltweit. Themenschwerpunkte sind unter anderem Haushaltszusammensetzung, Erwerbs- und Familienbiographie, Erwerbsbeteiligung und berufliche Mobilität, Einkommensverläufe, Gesundheit und Lebenszufriedenheit. Das Arbeiten mit einem komplexen Längsschnittdatensatz wie dem SOEP bietet viele Möglichkeiten, fordert aber auch spezielle Kenntnisse. Der Workshop bietet daher die Möglichkeit, einen fundierten Einblick in das Arbeiten mit dem SOEP zu erhalten. Grundsätzlich werden Kenntnisse in zwei Bereichen vermittelt. Zum einen wird ein Überblick über die Analysemöglichkeiten des SOEP und eine Einführung in die Datenaufbereitung gegeben. Zum anderen werden zwei ausgewählte Analyseverfahren für Längsschnittdaten vorgestellt – einschließlich von Übungen auf Basis des SOEP (Panelregression, Sequenzanalyse). Zusammen bieten beide Teile eine Grundlage für eigene Forschungsarbeiten mit dem SOEP und ähnlichen Längsschnittdatensätzen.

### Zielgruppe und Vorkenntnisse

Der Workshop wird von der Graduate School of Economic and Social Sciences (GESS) in Zusammenarbeit mit der Längsschnittstudie „Sozio-oekonomisches Panel“/DIW Berlin veranstaltet und findet vom 20. bis 22. Juni 2011 an der Universität Mannheim statt. Die Veranstaltung richtet sich an fortgeschrittene Studierende, Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler aus den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Voraussetzung für die Teilnahme sind solide Kenntnisse in multivariaten Analyseverfahren und erste praktische Erfahrungen mit der Datenanalyse. Kenntnisse im Arbeiten mit dem SOEP werden nicht vorausgesetzt. In den Beispielen und Übungen im Rahmen des Workshops wird ausschließlich das Statistikprogrammpaket STATA verwendet.

### Teilnahme und Anmeldung

Die Veranstaltung richtet sich neben den Mitgliedern der Graduate School of Economic and Social Sciences (GESS) auch an alle anderen Studierenden, Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler. Anmeldungen sind ab dem 21. März 2011 per E-Mail möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Auf der Homepage der GESS finden Sie ein Anmeldeformular. Die Teilnahmegebühr beträgt 30,- Euro (reduziert für Studierende 10,- Euro). Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Die Anmeldung ist erst nach Eingang des Betrags vollständig.

### Kontakt

Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an das

Center for Doctoral Studies  
in Social and Behavioural Sciences  
an der Universität Mannheim:  
[soep@uni-mannheim.de](mailto:soep@uni-mannheim.de)

<http://cdss.uni-mannheim.de>

**SOEP**campus@  
**Universität Mannheim2011**

**Längsschnittdatenanalyse mit dem  
Sozio-oekonomischen Panel (SOEP)**

Dreitägiger Workshop  
20.–22. Juni 2011

Universität Mannheim  
Graduate School of Economic  
and Social Sciences (GESS)



## Montag, 20. Juni 2011

Der erste Tag bietet eine anwendungsorientierte Einführung in den Aufbau, die Inhalte und das Arbeiten mit dem SOEP. Im Rahmen des allgemeinen Überblicks wird auch auf aktuelle Innovationen im SOEP eingegangen. Neben einer Darstellung, wie die SOEP-Daten effizient aufbereitet werden können, ist in den Übungen am Nachmittag auch eine Beratung zu individuellen Analyseproblemen vorgesehen. Weitergehende Einzelberatungen sind am Folgetag möglich.

9:45	Begrüßung
10:00-11:15	Einführung in das SOEP I <i>Mathis Schröder (SOEP/DIW Berlin)</i>
11:15-11:30	Pause
11:30-13:00	Arbeiten mit dem SOEP: Datenstruktur, SOEPinfo <i>Mathis Schröder/Henning Lohmann (SOEP/DIW Berlin)</i>
13:00-14:30	Mittagspause
14:30-15:15	Einführung in das SOEP II: <i>Henning Lohmann (SOEP/DIW Berlin)</i>
15:15-16:45	Arbeiten mit dem SOEP: Aufbereitung von Querschnittsdatensätzen und Längsschnittdatensätzen <i>Mathis Schröder/Henning Lohmann (SOEP/DIW Berlin)</i>
16:45-17:00	Pause
17:00-18:00	Arbeiten mit dem SOEP: Personen, Haushalte, Haushaltsmitglieder <i>Mathis Schröder/Henning Lohmann (SOEP/DIW Berlin)</i>
19:00	Gemeinsames Abendessen (fakultativ)

## Dienstag, 21. Juni 2011

Am zweiten Tag werden grundlegende Regressionsmodelle für Paneldaten vorgestellt. Am Vormittag werden die Modelle erläutert. Am Nachmittag wird deren Anwendung anhand eines SOEP-Beispiels demonstriert. Danach besteht für TeilnehmerInnen, die ein eigenes Forschungsprojekt planen oder das SOEP bereits nutzen, die Möglichkeit spezifische Fragen individuell zu besprechen.

10:00-13:00	Paneldatenanalyse <i>Henning Lohmann (SOEP/DIW Berlin)</i>
13:00-14:30	Mittagspause
14:30-17:30	Paneldatenanalyse <i>Henning Lohmann (SOEP/DIW Berlin)</i>

## Mittwoch, 22. Juni 2011

Der dritte Tag behandelt Verfahren zur Analyse von Sequenzdaten. Unter Sequenzen versteht man allgemein eine Abfolge von Zuständen; das bekannteste Beispiel sind DNA-Sequenzen. In Paneldaten lassen sich z. B. Lebensverläufe oder Abfolgen von politischen Einstellungen als Sequenzen auffassen. Mit dem Verfahren der Sequenzanalyse werden solche Sequenzen beschrieben und einander ähnliche Sequenzen identifiziert. Wie am Vortag schließen sich praktische Übungen mit dem SOEP an eine theoretische Einführung an.

10:00-13:00	Verfahren zur Analyse von Sequenzdaten <i>Ulrich Kohler (Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung)</i>
14:30-17:30	Verfahren zur Analyse von Sequenzdaten <i>Ulrich Kohler (Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung)</i>

**SOEP** Das Sozio-  
oekonomische  
Panel

 empirical and quantitative methods  
**graduate school of  
economic & social sciences**